

Schernfeld

Baudenkmäler

- D-1-76-160-16** **An der Bundesstraße 8.** Kath. Pfarrkirche St. Michael, Saalbau mit Steildach, neuromanische Anlage, 1897 errichtet, Turmuntergeschoss mittelalterlich; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-1-76-160-17** **An der Bundesstraße 10.** Pfarrhaus, zweigeschossiger Flachsatteldachbau, ehem. mit Kalkplatten, barocke Putzgliederungen, erbaut 1750, Umbau 1919.
nachqualifiziert
- D-1-76-160-18** **An der Bundesstraße 12; Nähe An der Bundesstraße.** Bauernhof; Wohnhaus, stattlicher zweigeschossiger Flachsatteldachbau mit Kalkplatten, Putzbandgliederungen, um 1875; zwei kleine Nebengebäude, massive Satteldachbauten, gleichzeitig.
Anwohner war nicht zu erreichen, kein Zugang zum Garten möglich.
nachqualifiziert
- D-1-76-160-8** **Birkhof 4.** Hofkapelle, kleiner Steildachbau, im Kern 1867, stark erneuert.
nachqualifiziert
- D-1-76-160-30** **Dorfanger 28.** Pfarrhof, zweigeschossiger Flachsatteldachbau mit Kalkplatten, nach Plan von Maurizio Pedetti 1778 errichtet, Sonnenuhr, bez. 1740.
nachqualifiziert
- D-1-76-160-29** **Dorfanger 43; Nähe Dorfanger.** Kath. Pfarrkirche St. Ägidius, Chorturmanlage, spätes 17. Jh., Langhaus erweitert 1860, mit oktagonalem Dachreiter; mit Ausstattung; Friedhofskapelle, jetzt Leichenhalle, 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-76-160-23** **Dorfstraße.** Wegkreuz, gusseisernes Kreuz auf Steinsockel, mit Corpus und Beweinender, bez. 1888, erneuert.
nachqualifiziert
- D-1-76-160-21** **Dorfstraße 18.** Wohnhaus, erdgeschossiger quadratischer Flachwalmdachbau, (ehem.) mit Kalkplatten 1837.
nachqualifiziert
- D-1-76-160-20** **Dorfstraße 19.** Kath. Filialkirche St. Sebastian und Anna, Saalkirche mit Steildach und polygonem Langhaus, von Friedrich Haindl neuerbaut 1957, unter Einbeziehung des gotischen Chores, Chorturm von Jakob Engel 1680/81; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-1-76-160-44** **Eichstätter Straße 7.** Ehem. Bauernhaus, zweigeschossiger Wohnstallbau mit einseitig abgeschlepptem Satteldach und Kalkplatten-Deckung, Ende 17. Jh.
nachqualifiziert

- D-1-76-160-1** **Eichstätter Straße 20.** Inschrifttafel, bez. 1749.
nachqualifiziert
- D-1-76-160-34** **Espanäcker.** Wegkreuz, gusseisernes Kruzifix mit Corpus und Beweinender, auf Steinsockel, 19. Jh.; an der Straße nach Solnhofen.
nachqualifiziert
- D-1-76-160-10** **Ferdinandsfeld 1.** Ferdinandshof, Koloniehof und landwirtschaftlicher Betrieb durch die "Landeskulturkommission" des Großherzogs Ferdinand II. v. Toskana geplant, um 1805 errichtet, jetzt Gaststättenbetrieb; Dreiflügelanlage um rechteckigen Hof, westlich Hauptbau, zweigeschossiger langgestreckter Walmdachbau mit Kalkplattendeckung, um 1805, stark umgebaut 1997, 2003-2004 erneuert; östlich Wirtschaftsflügel, Satteldachbau, ehem. mit Kalkplatten, 1. Hälfte 19. Jh.; nördlich Wirtschaftsgebäude, Satteldachbau, ehem. mit Zwicktaschen, wohl 2. Hälfte 19. Jh.; südlich Hofmauer mit Torbogen, 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-76-160-5** **Gewendfeld.** Wegkreuz, Gusseisen auf Steinsockel, bez. 1899; an der Straße nach Eichstätt.
nachqualifiziert
- D-1-76-160-11** **Grenzstein.** Grenzstein FE (Fürstentum Eichstätt), bez. 1818; an der Bundesstraße zwischen Lohrmannshof und Rothenstein, Nordseite.
nicht nachqualifiziert, im Bayerischen Denkmal-Atlas nicht kartiert
- D-1-76-160-28** **Gwender.** Wegkreuz, Eisenkreuz mit vergoldetem Corpus, auf kleinem Steinsockel, 19. Jh., komplett erneuert; an der Straße nach Schernfeld.
nachqualifiziert
- D-1-76-160-12** **Harthof 1; Harthof 2a.** Ehem. Gutshof des Klosters Rebdorf, große Rechteckanlage; Gutshaus, zweigeschossiger Satteldachbau mit gewölbter Hofdurchfahrt, Ostseite mit Treppengiebel, im Kern 16./17. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-76-160-13** **Harthof 2.** Gedenktafel, mit Relief, in die Front eingelassen, bez. 1615.
nachqualifiziert
- D-1-76-160-41** **Harthofer Straße 35.** Ehem. Wasserturm, Rundbau mit auskragendem Wasserbehälter und Zeltdach, um 1906/10, Turmunterbau mit Blechummantelung aus jüngerer Zeit.
nachqualifiziert
- D-1-76-160-22** **Hoffeld.** Wegkreuz, gusseisernes Kreuz mit Corpus und Beweinender, 19. Jh., auf Steinpfeiler bez. 1946.
nachqualifiziert
- D-1-76-160-9** **In Birkhof.** Scheune, massiver Flachsatteldachbau, mit Kalkplatten, segmentbogige Toreinfahrten, 18. Jh.
nachqualifiziert

- D-1-76-160-43** **Kirchstraße 5; Kirchstraße 7.** Ehem. Bauernhaus, urspr. firstgeteiltes Doppelhaus, zweigeschossiger Satteldachbau mit Fachwerkobergeschoss und Kalkplatten, im Kern um 1700, erneuert im 19. Jh.; Scheune, Satteldachbau mit Kalkplatten, mit kleinem gewölbtem Keller, Mitte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-76-160-4** **Kirchstraße 10.** Gedenkstein, ehem. Grabstein, barock; am Fußweg nach Schönau.
nachqualifiziert
- D-1-76-160-2** **Kirchstraße 11.** Kath. Pfarrkirche St. Georg, Saalbau mit Steildach, Neubau von Friedrich Haindl auf älterem Vorgängerbau, 1951, umgestaltet 1968, Turmuntergeschoss romanisch, Obergeschosse 1732/33, Haube 1951; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-1-76-160-40** **Kirchstraße 18.** Bauernhof; geschlossener Vierseithof, 18./19. Jh.; Wohnhaus, breitgelagerter massiver erdgeschossiger Satteldachbau mit Fachwerkkniestock, 1. Hälfte 18. Jh., im Kern älter (dendro.dat. 1468, 1606); westlich angeschlossener ehem. Rossstall, zweigeschossiger Flachsatteldachbau mit Kalkplatten, um 1860/70; nordöstlich angeschlossenes Austragshaus, zweigeschossiger schmaler Satteldachbau, mit Kalkplatten, um 1850; südöstlich ehem. Schweinestall, zweigeschossiger Satteldachbau, mit Kalkplatten, um Mitte 19. Jh.; zwei massive Stallgebäude, Satteldachbauten, mit Kalkplatten, südlich 1606 (dendro.dat.) und westlich, um Mitte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-76-160-15** **Langensallach 7.** Bauernhaus, stattlicher zweigeschossiger Satteldachbau, mit Kalkplatten und Aufzugsluke, 18. Jh., Putzrahmung aus jüngerer Zeit.
nachqualifiziert
- D-1-76-160-14** **Langensallach 24.** Kapelle, rechteckiger Saalbau mit Steildach, Neubau 1949; mit historischer Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-1-76-160-33** **Nähe Schernfelder Straße.** Figur des hl. Johann von Nepomuk, von Joseph Anton Breitenauer, 1762 ; am Dorfweiher.
nachqualifiziert
- D-1-76-160-26** **Ortsstraße 5.** Bauernhaus, erdgeschossiger breitgelagerter Satteldachbau, mit Kalkplatten, erkerartiger Vorbau, 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-76-160-27** **Ortsstraße 5.** Kapellenbildstock, 19. Jh., erneuert; bei Ortsstraße 1.
nachqualifiziert
- D-1-76-160-25** **Ortsstraße 25.** Kapelle, kleiner Saalbau mit Steildach und Glockenstuhldachreiter, neu erbaut 1953; mit historischer Ausstattung.
nachqualifiziert

- D-1-76-160-19** **Sappenfelder Straße.** Wegkreuz, Kalksteinpfeiler mit eisernem Corpus, 1919.
nicht nachqualifiziert, im Bayerischen Denkmal-Atlas nicht kartiert
- D-1-76-160-42** **Sappenfelder Straße 5.** Ehem. Wasserturm, Rundbau mit auskragendem Wasserbehälter und Zeltdach, 1908.
nachqualifiziert
- D-1-76-160-6** **Schernfelder Feld.** Wegkreuz, Gusseisen auf Steinsockel, Ende 19. Jh., Sockel erneuert 1947; an der Straße nach Eichstätt, Nähe Birkhof.
nachqualifiziert
- D-1-76-160-31** **Schernfelder Straße.** Kapelle, 19. Jh., erneuert in jüngerer Zeit; mit Ausstattung; an der Straße nach Schernfeld.
nachqualifiziert
- D-1-76-160-32** **Schernfelder Straße.** Bildstock, wohl 19. Jh.; an der Straße nach Schernfeld.
nachqualifiziert
- D-1-76-160-3** **Schönfelder Straße 3.** Ehem. Bauernhaus, jetzt Forstdienstgebäude, zweigeschossiges Wohnstallhaus mit Kalkplattendach (erneuert), Ende 18. Jh., Stallteil mit segmentbogiger Toreinfahrt.
nachqualifiziert
- D-1-76-160-35** **Sperberslohe 1; In Sperberslohe.** Gutshof, ehem. zum Kloster Rebdorf gehörig, seit 1806 in Privatbesitz, große Rechteckanlage; Gutshaus, zweigeschossiger zweiflügeliger Walmdachbau, von Gabriel de Gabrieli erbaut 1715, bez. 1742, Sonnenuhr, bez. 1743; sog. "Bauhaus", langgestreckter zweigeschossiger Walmdachbau, mit achteckigem Glockenstuhl, barocke Putzbandgliederung, im Erdgeschoss Stallung mit Kreuzgewölbe, bez. 1726; ehem. Schafstall, jetzt Pferdestall, großes Stallgebäude mit Satteldach, bez. 1609, im Kern wohl älter, umgebaut um 1900.; barocke Toreinfahrt; Auffahrtsallee.
nachqualifiziert
- D-1-76-160-24** **Von Sappenfeld zur St 2047.** Wegkapelle, 19. Jh.; an der Straße nach Eichstätt.
nachqualifiziert
- D-1-76-160-38** **Wiedenzellfeld.** Gedenkstein, wohl ehem. barocker Grabstein, mit moderner Inschrift zur Erinnerung an den ehem. Ort Wickenzell und zwei Morde; in der Kapelle aufgestellt.
nachqualifiziert

D-1-76-160-37 **Wiedenzelfeld.** Wegkapelle, rechteckiger Steildachbau mit Vorhalle, 19. Jh., stark erneuert; an der Straße nach Eichstätt.
nachqualifiziert

Anzahl Baudenkmäler: 41

Schernfeld

Bodendenkmäler

- D-1-7032-0010** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Pfarrkirche St. Michael in Rupertsbuch mit abgegangener St. Anna-Kapelle.
nachqualifiziert
- D-1-7032-0011** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-1-7032-0020** Silexbergbauareal des Jungneolithikums sowie Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung, daraus Funde der Hallstattzeit.
nachqualifiziert
- D-1-7032-0022** Straße der römischen Kaiserzeit.
nachqualifiziert
- D-1-7032-0023** Straße der römischen Kaiserzeit.
nachqualifiziert
- D-1-7032-0024** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Teile von Vorgängerbauten im Bereich der Kath. Pfarrkirche St. Georg in Schernfeld.
nachqualifiziert
- D-1-7032-0026** Pingengebiet der frühen Neuzeit.
nachqualifiziert
- D-1-7032-0027** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-1-7032-0028** Grabenwerk vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-1-7032-0029** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung und Pingengebiet der frühen Neuzeit.
nachqualifiziert
- D-1-7032-0030** Untertägige frühneuzeitliche Teile im Bereich der Kath. Ortskapelle in Schönau.
nachqualifiziert
- D-1-7032-0031** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-1-7032-0032** Untertägige frühneuzeitliche Teile sowie mittelalterlicher Vorgängerbau im Bereich der Kath. Filialkirche St. Sebastian und Anna in Sappendorf.
nachqualifiziert

- D-1-7132-0158** Mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Pfarrkirche St. Ägidius in Schönfeld.
nachqualifiziert
- D-5-7032-0024** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Teile der Kirchenruine St. Thoma und Wüstung des frühen und hohen Mittelalters ("Sezzi").
nachqualifiziert

Anzahl Bodendenkmäler: 15